

Dienstbereit

Liebe Leserinnen, liebe Leser, um Ihnen die Übersicht zu erleichtern, veröffentlicht Ihre Mitteldeutsche Zeitung die verfügbaren Bereitschaftsdienste gesammelt einmal in der Woche für die laufende Woche komplett. Zudem finden Sie an dieser Stelle die entsprechenden zentralen Rufnummern, unter denen Sie die aktuellen Bereitschaftsdienste auch noch einmal telefonisch erfragen können. Bitte heben Sie sich diese wöchentliche Übersicht auf.

NOTRUF

Polizei: 110; Fax 03443/28 22 10

Feuerwehr/Rettungsdienst: 112

Kreisleitstelle: 03445/7 52 90  
Qualifizierter Krankentransport: (Krankentransportwagen mit medizinisch-fachlicher Betreuung) Tel.: 03445/1 92 22

Kassenärztliche Vereinigung Sachsen-Anhalt: 24 Stunden täglich erreichbar bundesweit 11 61 17

Asklepios Klinik Weißenfels: Zentrale Notaufnahme Tel.: 03443/401905

Klinikum Burgenlandkreis: Notaufnahme Zeitz, Tel.: 03441/2014950 oder 2014951

Notaufnahme Naumburg: Tel.: 03445/2102950  
Frauenhaus: 03443/80 26 47

Giftnotruf Sachsen-Anhalt: Tel.: 0361/730730

Ambulanter Hospizdienst: 0175/8 71 66 60

Weißer Ring: 0151/55 16 48 33 (Hilfe für Kriminalitätsoffer)

Anwalt-Notdienst: 03445/73 81 71

APOTHEKEN

5. Mai: Aesculap- Apotheke Weißenfels: Naumburger Straße 74 Tel.: 03443/3 38 73 50;

6. Mai: Apotheke „Am Klemmberg“ Weißenfels: Tel.: 03443/30 03 74;

7. Mai: Kugelberg-Apotheke Weißenfels: Hardenbergstraße 39a Tel.: 03443/30 30 19;

8. Mai: Linden-Apotheke Großkorbetha: Merseburger Straße 32 Tel.: 034446/2 03 68;

9. Mai: Marien-Apotheke Weißenfels: Beuditzstraße 2 Tel.: 03443/30 26 08;

10. Mai: Linden-Apotheke Großkorbetha: Merseburger Straße 32 Tel.: 034446/2 03 68;

11. Mai: Pluspunkt-Apotheke Weißenfels: Jüdenstraße 6 Tel.: 03443/30 36 22;

Allgemeinärzte Weißenfels: Sprechstunden in der Asklepios-Klinik, Naumburger Straße 74: Sonnabend, Sonntag sowie an Feiertagen von 9 bis 11:30 und 16 bis 18 Uhr; Bereitschaft Mitt-

woch und Freitag in der Zeit von 16 bis 18 Uhr.

KINDERARZT

10./11. Mai: MVZ Helmi, Fr. Dr. Wenck Merseburger Straße 32 Großkorbetha, Tel.: 034446/20233

ZAHNARZT

www.zahnarztnotdienst-region-weissenfels.de

10./11. Mai: Zahnarztpraxis Dr. Hofmann, Stößen, Schulstraße 4, Tel.: 034445/20207

In Notfällen Rufbereitschaft Tel.:03445/775048  
Sprechstunde: Sa. 9 bis 12 Uhr, So. und Feiertag 10 bis 12 Uhr.

AUGENÄRZTE

Der augenärztliche Bereitschaftsdienst ist über Rufnummer 116 117 erreichbar.

TIERÄRZTE

5. Mai bis 8. Mai: TAP An der Promenade 6, Weißenfels, Tel.: 03443/303533;

9. Mai bis 11.Mai: TAP Grüne Aue, Tel.: 03441/28 80082

HAVARIEDIENSTE

Gasversorgung Sachsen-Anhalt, Gas-Leitstelle: Im Störfall rund um die Uhr erreichbar unter, Tel.: 0180/2 20 09

Stadtwerke Weißenfels GmbH: 24-h-Störungsmeldung/ Strom/ Gas/ Wasser/ Fernwärme Tel.: 03443/2873-701 oder 01802/755-222 (Die Kosten für einen Anruf betragen 6 Cent aus dem deutschen Festnetz, max. 42 Cent aus dem deutschen Mobilfunknetz (je nach Provider) Midewa Wasserversorgungsgesellschaft Zentrale Rufnummer Tel.: 03496/3088 999. 24-Stunden-Notrufnummer kostenfrei Tel.: 0800/0 01 02 29

Abwasserbeseitigung Weißenfels - Anstalt öffentlichen Rechts: Annahme von Störungen im Kanalnetz (24-h-Bereitschaftsdienst), Tel.: 0151/65 64 36 88

ZAW Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Bad Dürrenberg: Bereitschaft, Tel.: 0163/5 42 50 20 Abwasserzweckverband Naumburg (für den Bereich Osterfeld): Für das gesamte Kanalnetz, Tel.: 0171/7 49 08 40

Abfluss-Notdienst: 24-h-Service für den Bereich Hohenmölsen, Weißenfels und Zeitz: Döring, Wuschlaub, Dorfplatz 4, Tel.: 034441/2 28 90

Schlüsseldienste: ASW GmbH Weißenfels, 24-Stunden-Dienst, Tel.: 03443/30 2986 oder 0172/3 42 21 70; Sicherheitstechnik Kretzschmar, 24-Stunden-Dienst Weißenfels, Tel.: 03443 /200444

ANGABEN OHNE GEWÄHR



Der Eröffnungsappell am Platz der Deutschen Einheit in Großgörschen ist ein Pflichtprogramm für die Teilnehmer des Scharnhorstfestes.

FOTO: A. KEMPF

Appell folgt auf Appell

Kann man von der Geschichte und Preußen etwas für die Gegenwart lernen?

VON ALEXANDER KEMPF

Die Begeisterung bei den beiden jungen Männern auf dem Sportplatz in Großgörschen über das Scharnhorstfest hält sich am Samstagmorgen offenbar in Grenzen. „Und? Spielen sie schon wieder Krieg im Ort?“, fragen sie salopp. Wenn Männer in historischen Uniformen Schlachten nachstellen, dann ruft das wenig verwunderlich Befürworter und Skeptiker auf den Plan.

Dabei haben viele mal das Bedürfnis, in eine andere Rolle zu schlüpfen. Die Cosplay-Szene etwa erfreut sich auch bei der heutigen Jugend großer Beliebtheit. Dort schlüpfen junge Frauen und Männer aber in fiktive Rollen aus Videospielen oder asiatischen Zeichentrickserien. Mit Uniformen tut man sich in Deutschland in der Regel schwerer.

Dabei kann man von den alten preußischen Reformern um General Scharnhorst durchaus etwas für die Gegenwart mitnehmen. So äußert es zumindest CDU-Landrat Götz Ulrich am Samstag in seiner Rede anlässlich der Kranzniederlegung am Scharnhorst-Denkmal. Dem Heeresreformer und anderen preußischen Reformern attestiert der Landrat nämlich, dass diese damals der Realität ins Auge geblickt und Verkrustetes überwunden hätten. Mit Bildung, Beteiligung und Verantwortungsbewusstsein. Erst diese Reformen hätten Preußen Aufbruch, Entwicklung und Zukunft gebracht, so Götz Ulrich.

„Wer mutig Reformen wagt, der kann feste Knoten lösen und die Zukunft erfolgreich gestalten“, lautet das Fazit des Landrats. Es klingt wie ein Appell, dass auch in der Gegenwart Reformen notwendig sind.



Der Eröffnungsappell findet am Denkmal statt, das an den Prinzen von Hessen-Homburg erinnert, welcher in der Schlacht bei Großgörschen im Jahr 1813 den Tod fand.

FOTO: ALEXANDER KEMPF



Stillstehen und Gewehr schultern – die Darsteller haben daran sichtlich Spaß.

FOTO: ALEXANDER KEMPF



Klaus Beckert mimt schon seit vielen Jahren den Generalfeldmarschall Blücher.

FOTO: ALEXANDER KEMPF



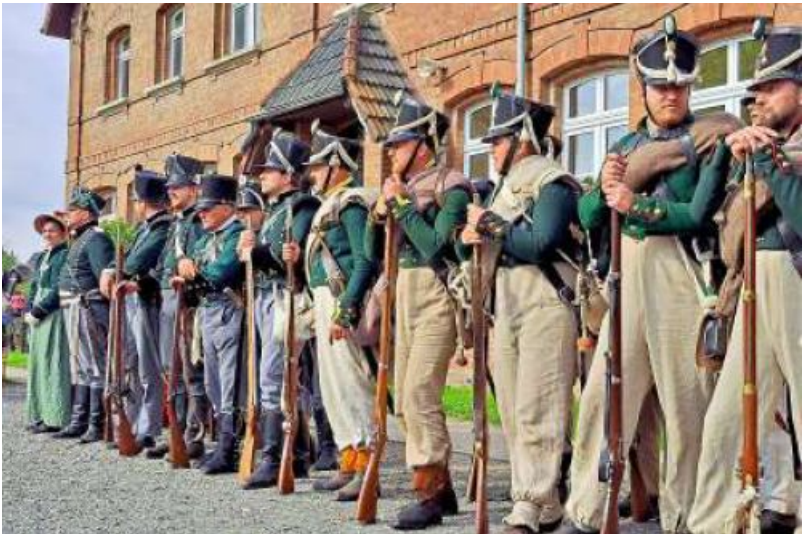
Die Schlacht-Darsteller legen bei ihren prächtigen Uniformen viel Wert auf Detailtreue.

FOTO: A. KEMPF



Im Takt der Trommeln sind die verschiedenen Truppenteile am Samstagmorgen vom Feldlager zum Eröffnungsappell gezogen.

FOTO: ALEXANDER KEMPF



Wer historische Uniformen mag, der wird in Großgörschen nie enttäuscht und findet viele dankbare Fotomotive.

FOTO: ALEXANDER KEMPF

Mitteldeutsche Zeitung

ÜBERPARTEILICH • UNABHÄNGIG

LOKALREDAKTION WEISSENFELS

WEISSENFELSER ZEITUNG

Markt 6, 06667 Weißenfels, E-Mail: redaktion.weissenfels@mz.de  
Zustellung/Abbo: 0345/565 22 33, Anzeigenannahme: 0345/565 22 11, Lokalredaktion: 03443/33 60 08 10

REGIODESK

Torsten Drabe (tdr) 0345/565 45 28  
torsten.drabe@mz.de

Michael Tempel (mit) 0345/565 45 11  
michael.tempel@mz.de

Ilka Trautmann (tra) 03445/230 78 43  
ilka.trautmann@mz.de

TEAMLEITER LOKALES

Alexander Kempf (kem) 03443/33 60 08 20  
alexander.kempf@mz.de

REPORTER LOKALES

Andreas Richter (ar) 03443/33 60 08 30  
andreas.richter@mz.de

Meike Ruppe-Schmidt (mrs) 03443/33 60 08 34  
meike.ruppe-schmidt@mz.de

Martin Schumann (mps) 03443/33 60 08 22

Martin Schumann (mps) 03443/33 60 08 22  
martin.schumann@mz.de

Martin Walter (mw) 03443/33 60 08 21

Martin Walter (mw) 03443/33 60 08 21  
martin.walter@mz.de

OLAF WOLF (ow) 0345/565 42 45  
olaf.wolf@mz.de

REDAKTIONSASSISTENZ

Kerstin Schrowangen 0345/565 45 00  
kerstin.schrowangen@mz.de



Der reguläre mtl. Bezugspreis beträgt für die gedruckte Zeitung inkl. digitaler Inhalte 48,25 Euro (inkl. Botenzustellung und MwSt.), bei Lieferung durch die DPAG 54,70 Euro.